



SCHWARZ WEISS GRAU

Bilderbücher ohne Farben

Eine neue Ausstellung der Internationalen Jugendbibliothek in der Wehrgang-Galerie sowie im Lesesaal von Schloss Blumenburg

Vom 23. März bis zum 03. September 2023

Während Schwarz-Weiß-Illustrationen in Kinder- und Jugendromanen eine lange Tradition haben, ist im Bilderbuch der Verzicht auf Farben bis heute eine Seltenheit. Auf dem internationalen Buchmarkt findet man großartige Beispiele, die eindrucksvoll zeigen, wie Illustratorinnen und Illustratoren mit der Ausdruckskraft von Linien, Formen, Konturen und dem Kontrast von Licht und Schatten originelle, mitreißende Bilder erschaffen, die oft eine ganz eigene Ästhetik haben und besondere Atmosphäre ausstrahlen.

Bemerkenswert ist auch die große Bandbreite der Illustrationstechniken und künstlerischen Ausdrucksformen der in Schwarz, Weiß und Grau erzählten Geschichten. Die Palette reicht von Drucktechniken wie Holzschnitt und Schabtechnik über Bleistift-, Kohle- und Tuschezeichnungen bis zu Aquarellen. Einige Bücher stechen durch die Fülle filigran gezeichneter Details in zart abgestuften Grautönen hervor, andere durch einen expressiven, plakativen Stil, der vom Gegensatz und Zusammenspiel schwarzer und weißer bzw. dunkler und heller Flächen lebt.

Inhaltlich sind ebenfalls keine Grenzen gesetzt. Es gibt humorvolle Tiergeschichten, dystopische Parabeln und bekannte Volksmärchen. Man begegnet fantastischen Kreaturen in einer bizarren U-Bahnwelt, einem Geisterzug und vielem mehr. Einige Themen liegen nahe, etwa Geschichten, die in der Nacht, im Winter, im Wald, im Untergrund oder unter Wasser spielen. Andere Bücher überraschen, indem sie z.B. die Pracht einer tropischen Landschaft nur in Schwarz-Weiß-Zeichnungen abbilden. Andere Illustrationen wiederum setzen winzige Farbakzente, die einzelne Bilddetails besonders hervorheben.

Die aus der internationalen Sammlung der Bibliothek zusammengestellte Ausstellung präsentiert herausragende Beispiele aus den letzten zwanzig Jahren: 40 Titel in insgesamt 50 Ausgaben. Darunter sind Bücher renommierter Künstlerinnen und Künstler wie Suzy Lee, Lorenzo Mattotti, Dedieu, Hannes Binder, Albertine oder Einar Turkowski. Vierzig Tafeln zeigen jeweils eine Illustration: Mit dem dazugehörigen Bilderbuch, das zum Durchblättern, genauer Anschauen, Entdecken anregt.

Mit interaktiven Ausstellungselementen: Mit einem Mega-Bild und -Puzzle zum bildlichen Gestalten sowie einem Wörter-Finde-Spiel zu ‚Schwarz-Weiß-Grau‘. Mitmachen ist erwünscht!

Zur Ausstellung werden Workshops für Schulklassen angeboten.

Öffnungszeiten: Mo – Do 10 - 16 Uhr / Fr 10 - 14 Uhr / Samstag und Sonntag 14 - 17 Uhr

Eintrittspreise: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Erwachsene 3 Euro (Sammelticket für alle Ausstellungen und Museen), 2 Euro ermäßigt

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Stiftung Internationale Jugendbibliothek

Julia Jerosch, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 089/891211-30 E-Mail: juliajerosch@ijb.de; presse@ijb.de www.ijb.de

Die Stiftung Internationale Jugendbibliothek wird gefördert von: